

Der perfekte Augenblick ... Klick!

Fünf Schüler irren im neuen Schulhaus mit Fotoapparaten und einer Menge guter Ideen herum. Sie sind auf der Suche... Sind sie verrückt? Nein! Sie gehören zur Fotokiste und sind auf der Suche nach neuen Motiven, die sie festhalten wollen. „In der Fotokiste schießen und bearbeiten wir Bilder, die wir meistens, wenn es Portraits sind, von fremden Schülern schießen. Manchmal machen wir auch Fotos von Landschaften.“, sagt die 12-Jährige Hedwig B., die seit diesem Schuljahr an der Fotokiste teilnimmt. Insgesamt sind fünf Schüler in der Gruppe für die 7. Klassen. Allen gefällt die Arbeit mit den anderen sehr gut.

Die Fotokiste findet jeden 2. Donnerstag, in der 8. und 9. Stunde, statt. Die Schüler und Schülerinnen treffen sich im Fotolabor, Raum B 210, und warten dort bis Herr Becker, welcher die AG leitet, dazu stößt.

Am 27.09.2012 ist die komplette Gruppe zu einer Fotoausstellung in Berlin gefahren. Solche Ausflüge werden gemacht, wenn es passende Ausstellungen gibt. Viele der Mitglieder sind vom ersten Ausflug, der sehr gelungen war, angetan. Sie wollen gern an weiteren Exkursionen teilnehmen. Aber das Fotografieren bleibt die Hauptsache!

Zur Zeit beschäftigen sich alle mit „Kleine Dinge ganz groß“, was ihr auch auf den

folgenden Bildern sehen könnt. Was ihr seht?



Auflösung: Erst eine Gespenstschrecke, dann eine Fauchschabe!

Viele weitere neue Ideen warten noch auf die Umsetzung. „So viele, wie bereits gesammelt worden sind“, so Herr Becker, „haben wir bis zum Schuljahresende zu tun.“ Er verrät uns noch, dass im zweiten Halbjahr vielleicht eine kleine Ausstellung gestaltet werden soll. Wir verlassen die Fotokünstler und können die Teilnahme nur empfehlen!